

Werden Sie StadtteilvertreterIn im Preisgericht!

Schon in die Aufgabenstellung des Wettbewerbs sind viele Hinweise aus dem Stadtteil eingeflossen*. Jetzt können Bürgerinnen und Bürger aus Moisling beim Preisgericht mitmachen. Zwei Plätze (und eine Stellvertretung) stehen hierfür zur Verfügung. Aufgabe der StellvertreterInnen ist es, die Interessen aus dem Stadtteil einzubringen, mit zu diskutieren und schließlich mit abzustimmen.

Haben Sie Interesse, den Stadtteil im Preisgericht zu vertreten? Dann kommen Sie zur **Informationsveranstaltung am 29. August**. Dort werden die VertreterInnen gewählt.

Das Preisgericht tagt am 22. Oktober und 13. Dezember 2019, eine Aufwandsentschädigung für die Teilnahme ist möglich. Bei Fragen zur Stadtteilvertretung wenden Sie sich an das Quartiersmanagement.

*) Mehr Infos zu den Beteiligungen zum Wettbewerb finden Sie auf soziale-stadt-moisling.de

Einladung

Wie soll die Neue Mitte aussehen?

- Städtebaulicher Wettbewerb Neue Mitte Moisling
- Informationen zum Verfahren
- Wahl der Stadtteilvertretung

Donnerstag, 29. August 2019
18.30 Uhr

Vereinsheim Rot-Weiß Moisling
Brüder-Grimm-Ring 4b

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir freuen uns auf Sie!

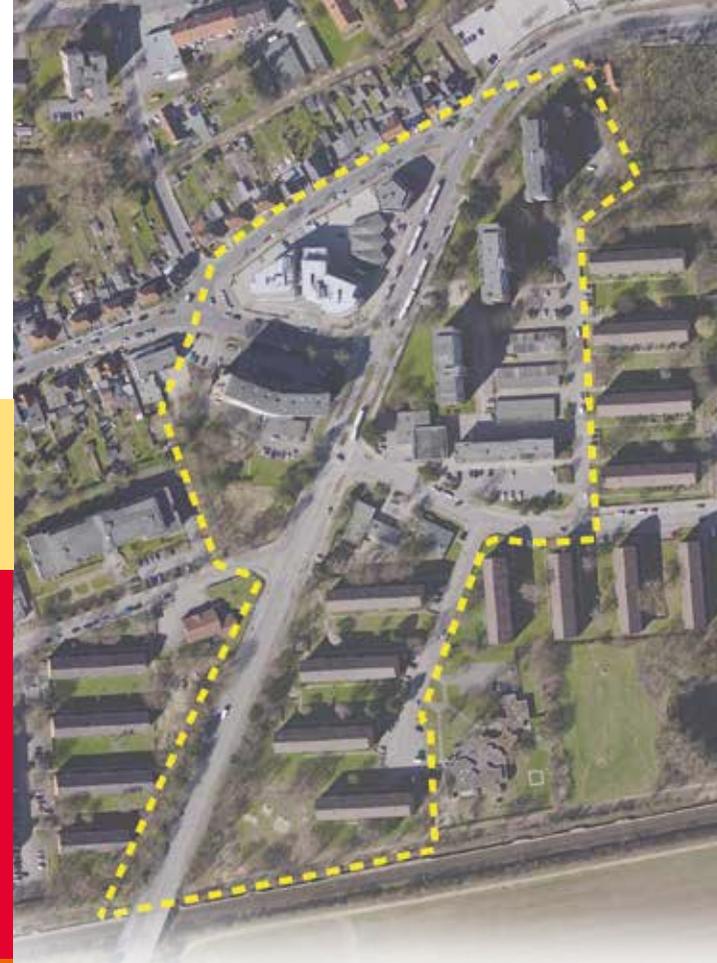
Das interessiert mich.
Wer weiß mehr darüber?

Quartiersmanagement Moisling

Soziale-Stadt-Büro
Oberbüssauer Weg 4

Tel.: 0451 58 66 80 98
E-Mail: moisling@tollerort-hamburg.de

Sprechstunde: donnerstags 16:30-18:30 Uhr
und nach Vereinbarung
www.soziale-stadt-moisling.de



Soziale Stadt Moisling

Wettbewerb zur „Neuen Mitte Moisling“

Informationen
und Einladung

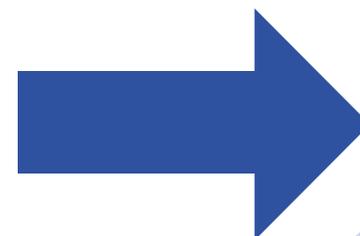


Brachfläche Oberbüssauer Weg,
Ecke Eulenspiegelweg

Eine Mitte für Moisling

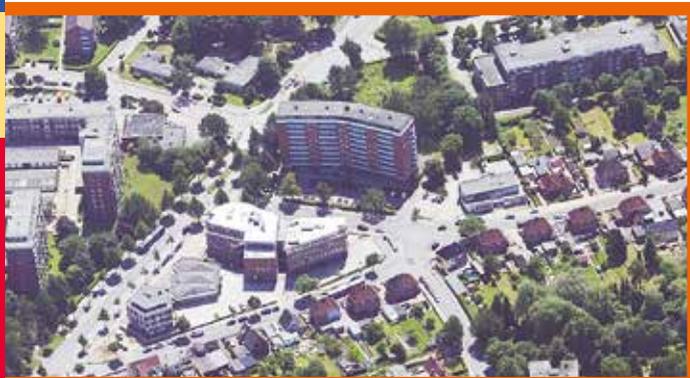
Moisling soll ein neues Stadtteilzentrum bekommen. Das Förderprogramm „Soziale Stadt“, die Planungen der Eigentümer und der zukünftige Bahnhaltepunkt bieten die große Chance, eine neue Mitte zu schaffen. Es sollen neue Gebäude entstehen, in denen Stadtteilbüro, Stadtteilbibliothek, Kindertagesstätte, Familienzentrum und weitere Dienstleistungen untergebracht werden. Auch sollen das Wohnen und das Einkaufen gestärkt werden. Nicht zuletzt soll ein öffentlicher Platz entstehen, auf dem man auf dem man sich gern aufhält und ins Gespräch kommt.

Hier soll die neue Mitte entstehen



Was passiert bei einem städtebaulichen Wettbewerb?

Wettbewerbe werden gemacht, um möglichst viele unterschiedliche Ideen für einen Ort zu entwickeln. In Moisling geht es um das Gebiet zwischen Sterntalerweg und Brücke Oberbüssauer Weg. Hierfür entwickeln Teams aus Stadt- und Landschaftsplannern jeweils ihren Entwurf. Grundlage bildet die sogenannte Auslobung. Darin ist beschrieben, um was es geht, welche Probleme zu lösen und wie die Rahmenbedingungen gesteckt sind.



Blick auf den Oberbüssauer Weg und das Gesundheitszentrum

Ein unabhängiges Preisgericht, in dem verschiedene Fachleute vertreten sind, wählt die besten Ideen aus. In einer ersten Wettbewerbsphase werden alle eingereichten Entwürfe begutachtet und die besten acht Entwürfe ausgewählt. Die acht Teams dieser Entwürfe haben dann zwei Monate Zeit, ihre Idee zu konkretisieren. In der 2. Sitzung verleiht das Preisgericht dann Preise an die drei besten Ideen. Der 1. Preis aus dem Wettbewerb ist dann die Grundlage für die weiteren Planungen der „Neuen Mitte“.

So läuft der Wettbewerb

2019

bis 25. August

Anmeldefrist für die teilnehmenden Planungsbüros

29. August

Öffentliche Infoveranstaltung mit Wahl der Stadtteilvertretung

22. Oktober

1. Sitzung des Preisgerichts

13. Dezember

2. Sitzung des Preisgerichts

2020

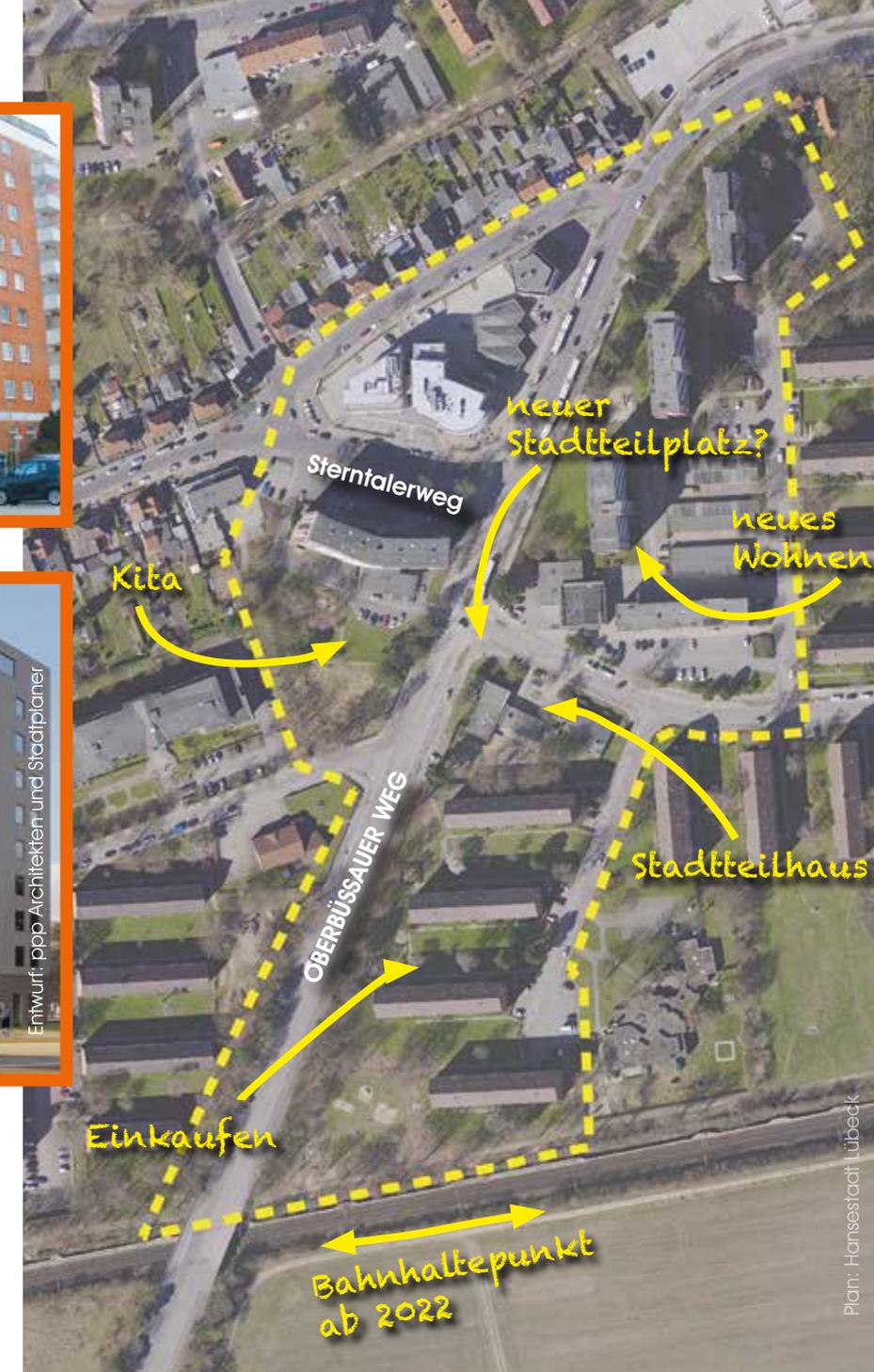
7. – 9. Januar

Ausstellung der Wettbewerbsergebnisse im Soziale-Stadt-Büro



Oben: Hochhaus Sterntalerweg 1-3
Mitte: Wettbewerbsbeitrag Südfassade Sterntalerweg 1-3

Links: Analyse von Wegebeziehungen als Ergebnis der Modellbauaktion



Gebiet des städtebaulich-freiraumplanerischen Wettbewerbs Neue Mitte Moisling